

Einen Schultag lang Legobasteln

Schüler der DaZ-Klasse bauen und programmieren Roboter, der am Ende fahren soll

Von Vanessa Remy

Wesselburen – Die DaZ-Klasse der Eider-Nordsee-Schule (ENS) machte das, wovon viele träumen: einen ganzen Schultag mit Lego basteln. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik wurden schon in der ersten Stunde die Laptops und die Lego-Boxen geholt.

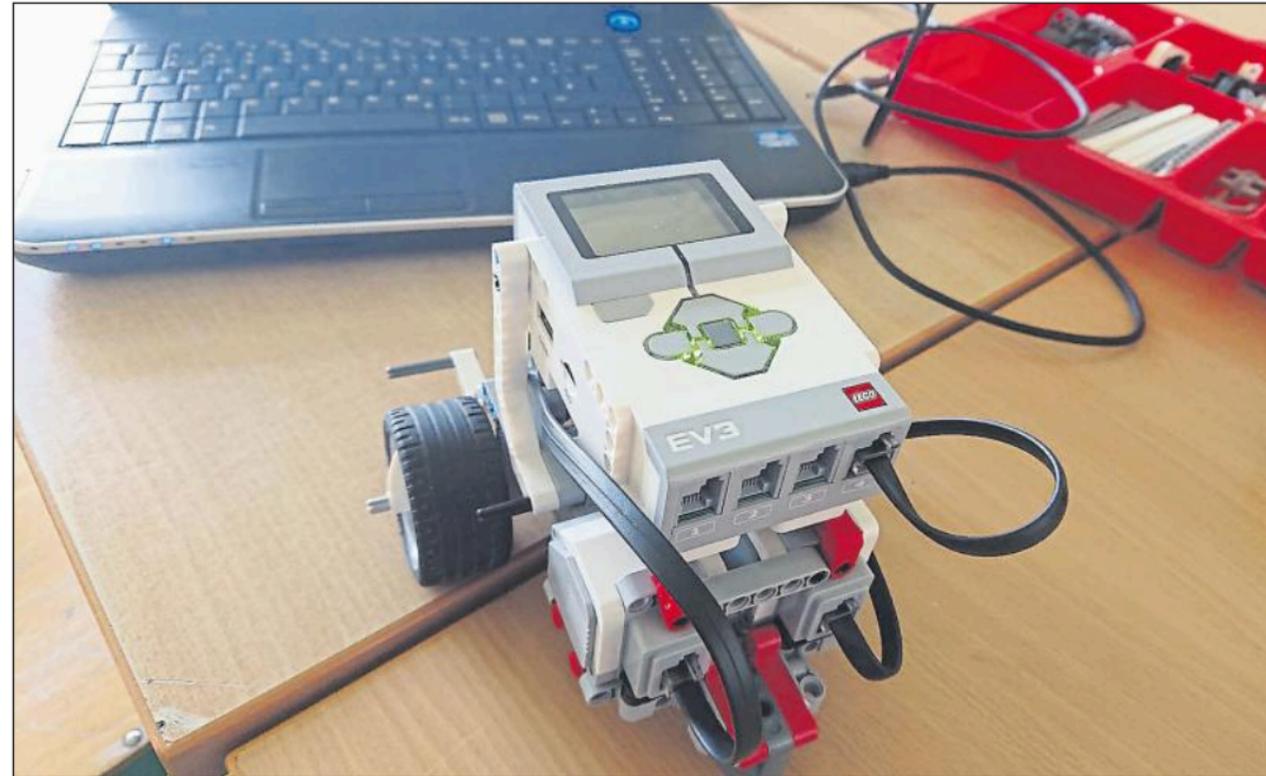
Aufmerksam begutachteten Schülerinnen und Schüler die Lego-Boxen, arbeiteten sich konzentriert durch die Tutorials des Roboterprogramms und fingen dann voller Tatendrang mit dem Bau des ersten richtigen Roboters an. Es war schwieriger als gedacht. Mal passte ein Teil nicht, mal fehlte etwas, dann passten die zusammengebauten Teile nicht aneinander. Trotz vieler Hindernisse und manchmal auch Rück-

schritte war die Motivation sehr hoch. So war die Pause eher störend, immerhin wollte man fertig werden und den Roboter in Bewegung sehen.

Am Ende der vierten Stunde war es soweit: Der erste Roboter war bereit für seine Aufgaben. Die erste Hürde war geschafft. Nun aber musste das Programm noch so geschrieben werden, dass der Roboter auch genau wusste, was er machen soll. Eine Gruppe hatte es sofort raus. Eine Gruppe konnte direkt zu Beginn der fünften Stunde ihren Roboter fahren lassen. Ob geradeaus, Kurven oder im Kreis, alles war möglich. Dadurch waren die anderen Gruppen noch ehrgeiziger. Jeder wollte seinen Roboter in Bewegung sehen. Nach etwa zwanzig Minuten und gefühlten hundert Stunden war bei dem zweiten Roboter der Fehler gefunden: Ein Kabel war locker.

Auch die dritte Gruppe war kurz danach startklar: Ein Kabel war falsch angeschlossen. Lediglich die vierte Gruppe hatte mit einem sehr widerspenstigen Exemplar zu kämpfen und beendete den Tag ohne fahrenden Roboter.

Drei von vier war eine wahnsinnig gute Leistung. Auch wenn es mitunter anstrengend war, war der Tag ein voller Erfolg. Die Stimmung war durchgehend super, jeder war begeistert von dem Projekt und ging mittags glücklich und zufrieden nach Hause. Die Schüler setzten sich nicht nur intensiv mit der deutschen Sprache auseinander, sondern bildeten sich auch im Bereich des Programmierens und des Konstruierens von Robotern weiter. Das Projekt soll bald in die zweite Runde starten, dann hoffentlich wieder mit solch tollen Ergebnissen.



Selbst zusammengebaut und programmiert: Schüler mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) bringen die schuleigenen Lego-Roboter der ENS am ersten Tag zum selbstständigen Fahren.